



AL/SG:	Büro des Landrats, Öffentlichkeitsarbeit, Beschwerden Ideen
Aktenzeichen:	

Aichach, den 14.11.2025

Sitzungsvorlage

Drucksache:	BL/037/2025	- öffentlich -
-------------	-------------	----------------

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Kreisausschuss	01.12.2025	

Betreff:

Haushalt 2026;
Beratung der Haushaltsansätze der Stabsstelle Büro des Landrats, Öffentlichkeitsarbeit

Anlagen

BL Fachbereichsübersicht 2026

Hinweis auf frühere Beratungen und Beschlüsse:

-

Finanzielle Auswirkungen:

1. Gesamtkosten:	
☐ Mittel stehen zur Verfügung	☐ Verwaltungshaushalt
☐ Mittel stehen nicht zur Verfügung	☐ Vermögenshaushalt
2. Deckungsvorschlag:	
3. Folgekosten:	
☐ Personalkosten:	
☐ Sach- und Unterhaltskosten:	
☐ Finanzierungskosten:	
☐ Sonstiges:	

Sachverhalt:

1. Bewirtschaftungsbefugnisse für den Bereich Büro des Landrats, Öffentlichkeitsarbeit

Das Büro des Landrats ist bewirtschaftungstechnisch insbesondere zuständig für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, die Durchführung von zentralen Veranstaltungen, Ausstellungen und Messeauftritten sowie die Abwicklung von Ehrungen des Landkreises und staatlichen Ehrungen auf Landkreisebene. Aktuell liegt auch das Großprojekt „LRA 2025+“ beim Büro des Landrats.

Die Stabstelle BL bewirtschaftet hierzu im Einzelplan 0 einen Teil der Haushaltsstellen des Unterabschnitts 0000 (Kreistag, Landrat und BL). Auch die Verfügungsmittel des Landrats sind in diesem Unterabschnitt angesiedelt.

2. Bisherige Abwicklung des Haushalts 2025

Die Abwicklung des Haushalts 2025 verläuft komplett im vorgesehenen Rahmen. Auf allen zugeordneten Haushaltsstellen wurde so sparsam gewirtschaftet, dass diese am Ende des Jahres voraussichtlich nicht ganz ausgeschöpft sein werden.

3. Haushaltsansätze 2026

Die **Gesamtausgaben** der Ansätze dieses Bereichs belaufen sich für 2026 auf **111 000 Euro** (Vorjahr 160 000 Euro). Diesen stehen auch im kommenden Jahr **Einnahmen** in Höhe von **5 000 Euro** (Stiftung Umweltpreis) gegenüber. Die Ansätze beziehen sich so gut wie ausschließlich auf freiwillige Aufgaben des Landratsamtes.

Für den **Umweltpreis** stehen wie gehabt Einnahmen von 5 000 Euro (HHSt. 0.0000.1780) Ausgaben in gleicher Höhe (HHSt. 0.0000.6313) gegenüber

Der Ansatz der Haushaltsstelle für den Bereich „**Öffentlichkeitsarbeit**“ (6300), mit Anzeigen, Messen, Ausstellungen etc. wurde von 22 000 Euro auf 20 000 Euro leicht reduziert.

Bei der Haushaltsstelle für Sachverständigenkosten, Gerichtskosten (6550) werden für die externe Begleitung des **Projektes „LRA 2025+“** in 2026 noch 15 000 Euro eingeplant. Der Prozess wird Anfang 2026 offiziell zum Abschluss gebracht. Für einzelne noch ausstehende Maßnahmen sowie das anschließende „Monitoring“ der auf den Weg gebrachten Arbeitspakete werden punktuell noch Beraterkosten anfallen.

Der Ansatz der HHSt. 6589 für **Ehrungen und Veranstaltungen** soll wie gehabt auch in 2026 erneut 40 000 Euro betragen. Ebenso bleibt der Ansatz für die **Verfügungsmittel des Landrats** (HHSt. 6600), einschließlich des „Kulturfonds“, unverändert bei 30 000 Euro. Mögliche Veränderungen für diesen Bereich durch die Neubesetzung des Landratspostens ab Mai sind im Moment nicht abzusehen bzw. nicht bezifferbar.

Auch der Ansatz für **Zuschüsse an Verbände** (7099) liegt weiterhin bei 1 000 Euro.

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag die Ansätze für die von der Stabstelle „Büro des Landrats, Öffentlichkeitsarbeit“ bewirtschafteten Haushaltsstellen zur Haushaltssatzung 2026 aus dieser Vorlage in den Haushalt aufzunehmen.

